

# Gemüt

Oh mein Gemüt, wirf ab Täuschung und Zweifel,  
Erkenne, wie du lebst und wo deine Wohnstatt ist.  
Du bist Materie, und wer erhält die Materie?  
Sünden, Bindungen und Ego haben dich in Fesseln gelegt.  
Wer kann das Karma löschen, das du schaffst,  
Die Ursache für dein Kommen, Geben und nehmen?  
Es<sup>1</sup> befiehlt, doch gehört dir nicht<sup>2</sup>, bedenke das für immer,  
Folge dem Meister im Innern, der dich niemals verläßt.  
Sieh, wie die Maus alles verschwendet.  
Indem sie es anfrisst und liegen läßt.  
Was kann es schaden, sich zu verneigen und sich hinzugeben?  
Mein Kirpal, Du Barmherziger, die ganze Schöpfung hältst Du,  
Denn Du tust das Rechte, verwandelst Eisen in Gold.

---

1 Das Gemüt

2 Das Gemüt ist Materie, aber es ist auch von Gott geschaffen  
Diese Welt gehört euch nicht, sie gehört der Meisterkraft, Gotteskraft, jedoch die  
negative Kraft beherrscht sie.